

Kirchenbüro
und Friedhofsverwaltung
Katrin Jennrich
Hauptstraße 19
(St.-Petri-Haus)
21483 Gülzow

Kirchenbüro
und Friedhofsverwaltung
Iris Burmester
Dorfstraße 2
(Pastorat)
21502 Hamwarde

Tel.: 04151/82426
E-Mail: kg-guelzow@kirche-LL.de

Tel.: 04152/2203
E-Mail: kirche-hamwarde@web.de

Pastor Stephan Krtschil
Hauptstraße 19
(Pastorat)
21483 Gülzow

www.kirche-guelzow.de

Tel.: 04151/82478
Mobil: 0172/4189043
E-Mail: skrtschil@kirche-LL.de

www.kirche-hamwarde.de

www.kirche-worth.de

Gottes sind Wogen und Wind,
aber Segel und Steuer sind euer,
dass ihr den Hafen gewinnt.

Inscript am Pfarrhaus in Kloster (Insel Hiddensee)



Impressum

Herausgeber

Kirchengemeinderäte
der Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Gülzow, Hamwarde und Worth
Stephan Krtschil (v.i.S.d.P.)
Hauptstr. 19
21483 Gülzow

Fotos:
Druck

Stephan Krtschil
Flügge Printmedien
Geesthacht

Auflagenhöhe
Redaktionsschluss

2.000 Stück
16.05.2020

Lebenswege

Geburtstage



Zum Geburtstag gratulieren wir
...in der Kirchengemeinde Gülzow am

Namen und Daten erscheinen nur in
der gedruckten Ausgabe, nicht hier
im Internet.

In der Kirchengemeinde Hamwarde
gehen unsere Glückwünsche am

In der Kirchengemeinde Worth
gelten unsere Gratulationswünsche

Hinweis zum Datenschutz

Im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Gülzow, Hamwarde und Worth werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen bzw. in den Kirchenbüros in Gülzow oder Hamwarde mündlich erklären. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief am 30.06.2020 vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Gottesdienste

Mai 2020

Do., 21.05. Christi Himmelfahrt	Worth Kirchhof/Brink	10:00	Plattdeutscher Gottesdienst open air Prädikantin Sabine Stürzer (Geesthacht)
So., 24.05. Exaudi	Hamwarde St.-Jacobi-Kirche	10:30	Gottesdienst
So., 31.05. Pfingstsonntag	Gülzow Pastoratsgarten	10:00	Pfingst-Gottesdienst open air

Juni 2020

Mo., 01.06. Pfingstmontag	Hamwarde Pastoratsgarten	10:30	Pfingst-Gottesdienst open air
So., 07.06. Trinitatis	Gülzow St.-Petri-Kirche	10:00	Gottesdienst
So., 14.06. 1. Sonntag n. Trin.	Hamwarde St.-Jacobi-Kirche	10:30	Gottesdienst
So., 21.06. 2. Sonntag n. Trin.	Krukow Am Dorfteich	10:00	Dörfer-Gottesdienst open air
So., 28.06. 3. Sonntag n. Trin.	Gülzow Kirchhof	10:00	Familien-Gottesdienst open air

Juli 2020

So., 05.07. 4. Sonntag n. Trin.	Gülzow St.-Petri-Kirche	10:00	Gottesdienst
So., 12.07. 5. Sonntag n. Trin.	Hamwarde St.-Jacobi-Kirche	10:30	Gottesdienst

Aufgrund der geltenden Landesverordnung in Schleswig-Holstein in ihrer jeweils den Gegebenheiten angepassten Ersatzverkündungen ist eine Feier des Gottesdienstes nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich: vorliegendes Hygienekonzept der Kirchengemeinden, Erfassung der Kontaktdaten, eine festgelegte Höchstzahl an Gottesdienstbesuchern, kein Gemeindegesang, keine Feier des Hl. Abendmahls, open-air-Gottesdienste mit maximal 50 Personen.

Deshalb hat der Kirchengemeinderat Worth entschieden (zum jetzigen Zeitpunkt), bis 31. August 2020 in der Worth St.-Marien-Kirche keine Gottesdienste zu feiern, da die Platzkapazität der Kirche zu gering ist.

Pfingsten 2020

- Sonderausgabe -
Gemeindeinformationen der
Ev.-Luth.Kirchengemeinden
Gülzow • Hamwarde • Worth



Bilder im Uhrzeigersinn:

Der Altar der St.-Jacobi-Kirche zu Hamwarde
(Pfingsten 2015)

Die St.-Marien-Kirche zu Worth im Frühling
2020

Der Altarraum der St.-Petri-Kirche zu Gülzow
(Pfingsten 2019)



Ein Pfingstlied...

Hauch des Schöpfers unserer Erde;
Gottes Geist mit Macht und Sinn,
Sturm und Wind und sanftes Wehen
Über allen Wassern hin,
über Berg und grünes Tal,
Lebensatem überall.

Wort zum Ordnen der Gedanken
auch in unserer Menschenwelt,
dass sich Jedermanns Erkenntnis
unsern Kindern auch erhält,
dass das Wissen sich vermehrt
und im Leben sich bewährt.

Heiliger Geist bei allen Geistern
Gottes Wort im Wörterschwall,
Jesus Christus, unser Meister,
lebend aus der Todesqual,
lass uns hören und verstehen,
Jesu Wege mit zu gehen.

Heiliger Geist, wie's dir gefällt
gehe ein und gehe aus,
wenn du unsern Kompass stellst,
baust du unser Kirche Haus.
Dieses Hauses Grundstein ist
unser Heiland, Jesus Christ.

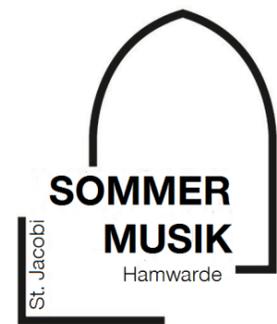
*Text: Reinhard Glöckner
Melodie nach EG 445, Gott des Himmels und der Erden*

Dieses bemerkenswerte Pfingstlied dichtete im April 2020 Reinhard Glöckner, der ehemalige Pastor an St. Marien zu Greifswald, der mich in meiner Studienzeit in Greifswald mit seinen einprägsamen, aktuellen Predigten sehr prägte.

In den Zeiten, in denen scheinbar nur noch Covid 19 die Medien beherrscht, lenken diese Zeilen den Blick auf den Geist Gottes und das Fundament unseres Vertrauens, das für viele Menschen gerade ins Wanken geraten ist. Sorgen vor der Krankheit mischen sich mit den Erfahrungen von Kontaktbeschränkungen und Einsamkeit bis hin zu Fragen des wirtschaftlichen Überlebens – als Arbeitnehmer und auch als Arbeitgeber. Pfingsten – ein Lichtblick. Ein Verweis auf die Kraft, die den Menschen von außen zuwächst. Nicht alles liegt in unserer Hand, nicht alles ist plan- und kalkulierbar; und dennoch soll uns nicht die Angst vor einem tatsächlichen oder gefühlten Chaos beherrschen, sondern der Geist Gottes will uns ermutigen und beistehen. Wir sind eben nicht von allen guten Geistern verlassen, wenngleich in dieser besonderen Zeit, die wir soeben durchleben, viele Geister beschworen werden – aber vertreiben sie die Angst vor der Ungewissheit und den Sorgen? Gottes Geist will unser Leben durchpusten, lüften, erfrischen, erneuern, will uns Kraft und Mut schenken, nicht zu verzagen.

Und nicht zuletzt will Gottes Geist uns Menschen miteinander verbinden, vernetzen, damit wir trotz aller eigenen Kümernisse und Sorgen, keine und keinen aus den Augen und aus dem Sinn verlieren.

Haben Sie den Mut, diesem Geist Gottes, diesem erfrischenden Luftzug, diesem Lebensatem ihr Herz und ihren Sinn zu öffnen – „Lebensatem überall“! Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für die kommende Zeit
Ihr Pastor Stephan Krtschil



Die Sommermusik 2020 findet nicht statt!

Das Programm stand, die Künstler hatten zugesagt, die Organisatoren haben sich auf schöne Abende mit vielen Besuchern gefreut, aber nun macht uns Corona einen Strich durch die Rechnung, wie vielen anderen auch. Wir hoffen, dass die Sommermusik 2021 in gewohnt abwechslungsreicher Form wieder aufgenommen werden kann. Bis dahin bleiben Sie gesund und genießen Sie den Sommer trotz mancher Einschränkungen.

Ihr Vorbereitungsteam

Es geht voran auf dem Hamwarder

Friedhof

Die im letzten Gemeindebrief angekündigten landschaftsgärtnerischen Arbeiten zur Umgestaltung einiger bisher brachliegender Flächen des Friedhofs sind nun abgeschlossen.

Bis zur Nutzung dieser Bereiche wird es jedoch noch einige Zeit dauern, da die neu angelegten Rasenflächen erst begehbar sein müssen.

Zum einen wurde die Fläche zwischen

dem bestehenden Urnenrasengrabfeld und der Hecke zum Fahlenkamp eingeebnet, aufgelockert und es wurde Rasen gesät. Dieser Bereich ist für Erweiterung des jetzigen Urnenrasengrabfeldes vorgesehen.

Von dem ursprünglichen Gedanken, unter der an der Hecke stehenden Linde ein halb-anonymes Urnengrabfeld anzulegen, wurde Abstand genommen.

Statt dessen wurde eine weitere freie Fläche inmitten des Friedhofs ebenfalls nutzbar gemacht, um Platz für eine Urnengemeinschaftsanlage zu schaffen. Die Gestaltung dieses Bereichs ist folgendermaßen geplant: Auf der linken und rechten Seite wird je eine Stele aufgestellt. Um diese Stelen herum werden die Urnen beigesetzt und Schilder mit den Namen der Verstorbenen werden an den Stelen angebracht. In der Mitte des Platzes wurde bereits eine Linde gepflanzt, um deren Stamm zukünftig eine Rundbank stehen wird. Dies ist ein Punkt der Ruhe und Einkehr. Zusätzlich hat man von dort aus einen schönen Blick auf fast den gesamten Friedhof.

Durch das Anlegen dieser beiden Flächen wird der Friedhof der immer größer werdenden Nachfrage nach Urnenbeisetzungen gerecht und gleichzeitig auch gestalterisch attraktiver.

S. Kappmeyer/l. Burmester



Blumenbepflanzung am Brink

Kommt man in Worth am Brink vorbei, sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto, fällt einem die bunte Vielfalt der Blumen in den Beetumrandungen der zehn Bäume auf. Viele Leute zeigen Begeisterung über die schönen Blumen. Die Idee zur Bepflanzung entstand als Anwohner ein Beet mit Stiefmütterchen bepflanzt haben. Beim Laubharken wurde die Idee, alle Baumumrandungen zu bepflanzen, in die Tat umgesetzt. Freiwillige Helfer übernahmen die Patenschaft für ein Beet. Jeder der freiwilligen Paten bekam einen Patenbrief für den Baum, dessen Beet er/sie bepflanzt. Es wurden die von unserem Bürgermeister mitgebrachten Blumenzwiebeln gesetzt. Seit der Vergabe der Patenschaften kümmern sich fünfzehn Worth'er Mitbürger/innen um die Bepflanzung. Ihnen sagen wir unseren Dank. Wir bewundern die Vielfalt der Blumen, immer wenn wir an ihnen vorbeikommen.

M. Uhrbrook

Informationen

Da das erlassene Kontaktverbot weiterhin besteht (mindestens bis zum 07.06.2020), haben die Kirchengemeinderäte aller drei Kirchengemeinden beschlossen, alle Veranstaltungen, Proben und Gruppentreffen bis zum 31.08.2020 abzusagen.

Das betrifft leider auch den geplanten und angekündigten Gemeindeausflug nach Hannover am 15.07.2020 und die Sommerfeste der Seniorenkreise in Gülzow und Hamwarde.

Desweiteren wurde die Feier der Goldenen Konfirmation in das Jahr 2021 verlegt.

Ebenso wird leider auch die angekündigte SommerKinderKirche in Gülzow in der ersten Ferienwoche nicht stattfinden.



Das ist für alle sehr bedauerlich, jedoch gilt:
„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“

S. Krtschil



Lese-Tipp

„Gott fährt Fahrrad“
oder Die wunderliche Welt meines Vaters
Autor: Maarten 't Hart

Die poetische Liebeserklärung eines Sohnes an den Vater. Als Einziger erfährt Maarten 't Hart 1973, dass sein Vater todkrank ist. Ein ungeheurer Gedanke – dieser vitale Mann, von Beruf „Grabmacher“, der seinen Friedhof verwalte wie ein Königreich. Ein Jahr lang behält der Sohn die hoffnungslose Diagnose für sich und leidet unter dem Unvermögen, dem Vater die bittere Wahrheit zu sagen. Das privateste Buch des niederländischen Bestseller-Autors, über die schwierige Liebe zwischen Vater und Sohn.

„Gott fährt Fahrrad“ ist im Piper Verlag erschienen.
EUR 11,00
ISBN 978-3-492-27381-7